|  |  |
| --- | --- |
| [VornameName] | Telefon: [Telefonnummer] |
| [Strasse] | [Faxnummer] |
| [PlzOrt] |  |

Finanzamt [Finanzamt]

[FinanzamtStrasse]

[FinanzamtPlz] [FinanzamtOrt]

[Ort], den [Datum]

**Einspruch gegen den Steuerbescheid für [Jahr] über Einkommensteuer**

**Steuernummer: [Steuernummer]**

**Steuer-Identifikationsnummer: [Identifikationsnummer]**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lege ich gegen den an mich ergangenen, oben genannten Steuerbescheid

E I N S P R U C H

ein.

Gleichzeitig beantrage ich die Aussetzung des Verfahrens Aufgrund des beim Bundesfinanzhof anhängigen Verfahrens (Aktenzeichen; **X R 29/22,** Zuvor unter *I R 22/22*) und der noch ausstehenden Entscheidung, die auch für mich Bedeutung erlangen wird, beantrage ich, dass die Entscheidung über meinen Einspruch bis zur Entscheidung des genannten Verfahrens ausgesetzt wird.

Einspruchsbegründung:

Gemäß § 34d EStG ist der Ermittlung der genauen Art meiner Auslandseinkünfte nach § 3 Nr. 6 EStG zu behandeln. Ich erhalte als ehemaliger Soldat der US-Armee, den ich im Dienst schwer beeinträchtig und auf Dauer versehrt worden bin nach meinem ehrenhaften Ausscheiden aus der US-Armee eine sogenannte „Disability Compensation“ (gleichbedeutend mit „VA disability pay,“ „VA Compensation,“ und deren gleichen) von dem U.S. Department of Veteran Affairs. Hierbei handelt es sich um eine **Beeinträchtigungsentschädigung** (analog zu **Invaliditätsentschädigung**). Diese Einkunftsart ist vergleichbar -oder ähnlich- zu der Leistung aus des Soldatenversorgungsgesetz (SVG) (§§ 80 ff. SVG) i.V.m § 31 BVG (-ab 2025 in Krafttreten- Soldatenentschädigungsgesetz (SEG))-, und somit unterliegen auch nicht den Progressionsvorbehalt (§ 32b EStG).

Mit freundlichen Grüßen

[Vorname, Name]